

37. TAGUNG TK 2017 „TECHNIK IM KRANKENHAUS“

Intelligente Medizintechnik und smarte Energie: eine Revolution in der Krankenhaustechnik?

Genau dieser Frage wird die TK in ihrer diesjährigen Tagung nachgehen. Die beiden Keyspeaker Peter Sander und Alexander Lechleuthner werden mit ihren Vorträgen zum 3-D-Druck im Flugzeugbau und zu Bedrohungen im Krankenhaus durch Breakdown-Szenarien den Spannungsbogen für die Tagung aufbauen.

Mit diesen Keynotes will die TK die Teilnehmer einerseits auf die Innovationen im Zeitalter von Industrie 4.0 und andererseits auf die aktuellen Bedrohungen unserer hochtechnisierten Krankenhaus-Infrastruktur aufmerksam machen. Genau in diesem Spannungsfeld wird sich die Krankenhaustechnik weiterentwickeln müssen. Praktische und sehr konkrete Ansätze dazu werden in den vier vorgesehenen Sektionen thematisiert.

Sektion 1: Innovationen in der Medizintechnik

Hier wird zuerst der Frage nachgegangen, ob die vielen Medizintechnik-Innovationen der Neuzeit diesen Namen verdienen und ob sie überhaupt in der Krankenversorgung benötigt werden. Danach wird auf zwei wichtige Innovationen in der Medizintechnik eingegangen, nämlich die Telemedizin in der sektorübergreifenden Krankenversorgung und die sich anbahnende Revolution in der Röntgendiagnostik – vom reinen Bild zur wirklichen diagnostischen Information für den Arzt.

Sektion 2: Energieeinsparung

Hier werden Schwerpunkte gesetzt mit drei interessanten Vorträgen:

- Betrachtung der energetischen Optimierung eines Maximalversorgers
- Nutzung von Energieverbundsystemen, um Wärme- und Kälteströme anlagenunabhängig zu optimieren
- alternatives Konzept aus Skandinavien zur Lüftung hygienekritischer

TK 2017

Für die TK 2017 am 26. und 27. September 2017 in Mannheim können Sie sich auch jetzt noch per Post oder Fax bei dem Organisationsbüro und online anmelden unter: www.tk2017.de

Als WGKT- oder FKT-Mitglied zahlen Sie 190 Euro (226,10 Euro inkl. MwSt), als Nichtmitglied sind es 250 Euro (297,50 Euro inkl. MwSt).

Bereiche als Beispiel für eine Energieoptimierung, bei welcher die Luftvolumenströme reduziert werden

Sektion 3: Smarte Energie

In dieser Sektion geht es von der Erfassung der Energieverbrauchsdaten über die Chancen einer zukunftsorientierten Technikplanung hin zum Energiemanagement 4.0. Die mittlerweile in Audits und Energiemanagementsystemen gewonnenen Daten werden auf Qualität und Nutzen überprüft. Die Chancen einer modernen TGA-Planung werden herausgearbeitet und es wird ein Energiemanagement vorgestellt, welches prognostiziert, realisiert und gleichzeitig dokumentiert.

Sektion 4: Visionen zur Vernetzung

Die Nachmittagssektion am zweiten Tag beschäftigt sich mit der digitalen Vernetzung im weitesten Sinne:

Was bedeutet die Digitalisierung im KH-Technik-Service für den KH-Techniker und für den Service selber, wenn immer mehr online statt on site gearbeitet werden kann und wird? Wie nützlich, aber auch wie gefährlich ist therapeutisch eingesetzte Medizintechnik durch die neuen Möglichkeiten des Remote Services für den Patienten? Und zuletzt geht es noch einmal um die Technikinfrastruktur: Wie kann die Vernetzung so gestaltet werden, dass die Chancen überwiegen und möglichst wenig Risiken für das Krankenhaus entstehen?

Am Ende erfolgt in bewährter Weise die Zusammenfassung und Reflexion der Tagung und ein Ausblick auf das Programm in 2018. Melden Sie sich jetzt noch an! Es lohnt sich. ■

Dr. Birgit Fouckhardt-Bradt, MBA
Vizepräsidentin der WGKT

Mehr Infos

 www.tk2017.de

Hier können Sie die Referenten, Moderatoren und das gesamte Programm sowie weitergehende Infos zur Tagung abrufen.

V.i.S.d.P. für die WGKT
Cord Brüning,
Vorsitzender: wgkt@wgkt.de